

RADVERKEHRSZÄHLUNGEN JAHRESBERICHT 2018



Wien, Jänner 2019



nast consulting
ZIVILTECHNIKER GMBH FÜR VERKEHR-
UMWELT- UND INFRASTRUKTURPLANUNG

Radverkehrszählungen
Jahresbericht 2018

durchgeführt von
nast consulting ZT GmbH
Lindengasse 38
A-1070 Wien

DI Nadler Birgit
DI Spiesberger Carolin

im Auftrag der
Magistratsabteilung MA 46
Verkehrsorganisation und technische Verkehrsangelegenheiten
Niederhofstraße 21
A-1120 Wien

Wien, Jänner 2019

Inhaltsverzeichnis

1. AUFGABENSTELLUNG	1
2. HÄNDISCHE RADVERKEHRSZÄHLUNG FÜR DAS JAHR 2018	2
3. ERGEBNISSE DER DAUERZÄHLUNGEN FÜR DAS JAHR 2018	6
3.1 ZÄHLSTELLEN	6
3.2 ENTWICKLUNG DES RADVERKEHRS AN WERKTAGEN, SONN- UND FEIERTAGEN	9
3.2.1 <i>Radverkehrsstärken 2018</i>	9
3.2.2 <i>Jahresentwicklung zum Vorjahr</i>	11
3.2.3 <i>Monatsentwicklung zum Vorjahr</i>	17
4. WETTERDATEN FÜR DAS JAHR 2018	25
4.1 TEMPERATUR	25
4.2 NIEDERSCHLAG	26
4.3 SCHNEE	28
5. ZUSAMMENFASSUNG	29
6. VERZEICHNIS	30
6.1 ABBILDUNGS- UND TABELLENVERZEICHNIS	30
6.2 QUELLENVERZEICHNIS	31

1. Aufgabenstellung

Ziel des Projektes ist die Auswertung und Analyse der automatischen Dauerzählstellen für den Radverkehr und von punktuellen Kurzzeitmessungen. Die Rohdaten (Minutendaten) der automatischen Dauerzählstellen werden pro Monat analysiert und auf ihre Plausibilität geprüft. Bei unplausiblen bzw. nicht vorhandenen Daten wird eine Ersatzdatenberechnung durchgeführt. Die punktuellen Kurzzeitmessungen der Stadt Wien werden laufend mittels eines Hochrechnungsmodells ausgewertet. Das Hochrechnungsmodell wird mit den Ergebnissen der Dauerzählstellen und den händischen Vergleichszählungen kalibriert und angepasst.

Im Folgenden wird eine Übersicht der Kurzzeitmessungen sowie der Auswertungen der automatischen Dauerzählstellen gegeben und für das gesamte Jahr 2018 erläutert.

2. Händische Radverkehrszählung für das Jahr 2018

Die händischen Radverkehrszählungen wurden im Jahr 2018 an verschiedenen Werktagen (Di – Do) jeweils im Zeitraum von 06:00 Uhr bis 09:00 Uhr und von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr durchgeführt. Die Stundendaten dieser Zählungen werden mithilfe eines Hochrechnungsmodells auf den jährlichen durchschnittlichen täglichen Radverkehr (DTV – RadfahrerInnen/24h) hochgerechnet. Es wird der DTV an Werktagen (Montag bis Freitag) in der Radsaison von April bis Oktober sowie der DTV an Werktagen (Montag bis Freitag) im gesamten Jahr 2018 berechnet. Die Ergebnisse werden tabellarisch und in schematischen Plänen mit Angabe der einzelnen Relationen (Zu- und Abfahrten) für jede Kreuzung dargestellt.

Von nast consulting erfolgten händische Radverkehrszählungen im Juni 2018 an folgenden Standorten:

- Getreidemarkt / Gumpendorfer Straße (1060 Wien)
- Schottenfeldgasse / Stollgasse / Lindengasse (1070 Wien)
- Hasnerstraße / Lerchenfelder Gürtel (1160 Wien)
- Peter-Jordan-Straße / Hardtgasse / Billrothstraße (1190 Wien)
- Kuchelauer Hafensstraße (1190 Wien)

Die Festlegung der Örtlichkeiten erfolgte in Abstimmung mit der Magistratsabteilung MA 46 und der Magistratsabteilung MA 18.

Es wurden insgesamt 3 Vergleichszählstellen ausgewählt. An den Standorten Getreidemarkt / Gumpendorfer Straße, Schottenfeldgasse / Stollgasse / Lindengasse und an der Hasnerstraße / Lerchenfelder Gürtel wurden bereits in den vergangenen Jahren Zählungen durchgeführt.

Bei der Kreuzung Getreidemarkt / Gumpendorfer Straße wurde bereits am 02. Oktober 2013 eine Radverkehrszählung durchgeführt. Bei Vergleich der Zählungen von 2013 und 2018 wurde festgestellt, dass bei den Querschnittszählungen der DTV im Jahr 2018 am Getreidemarkt nördlich und südlich der Gumpendorfer Straße bzw. Eschenbachgasse um rund 45 % zugenommen hat. Am Querschnitt in der Gumpendorfer Straße ist eine Zunahme des DTV von 14 % im Jahr 2018 erkennbar und in der Eschenbachgasse erfolgte eine Erhöhung des DTV von 25 %. Es ist anzumerken, dass bei der Radverkehrszählung im Jahr 2018 am Getreidemarkt zwischen der Mariahilfer Straße und der Rechten Wienzeile in Fahrtrichtung Wienzeile ein durchgehender Einrichtungsweg vorhanden ist. In der Gegenrichtung ist der Einrichtungsweg zwischen der Mariahilfer Straße und Lehargasse eingerichtet. Im Jahr 2013 war ein Mehrweckstreifen zwischen der der Mariahilfer Straße und

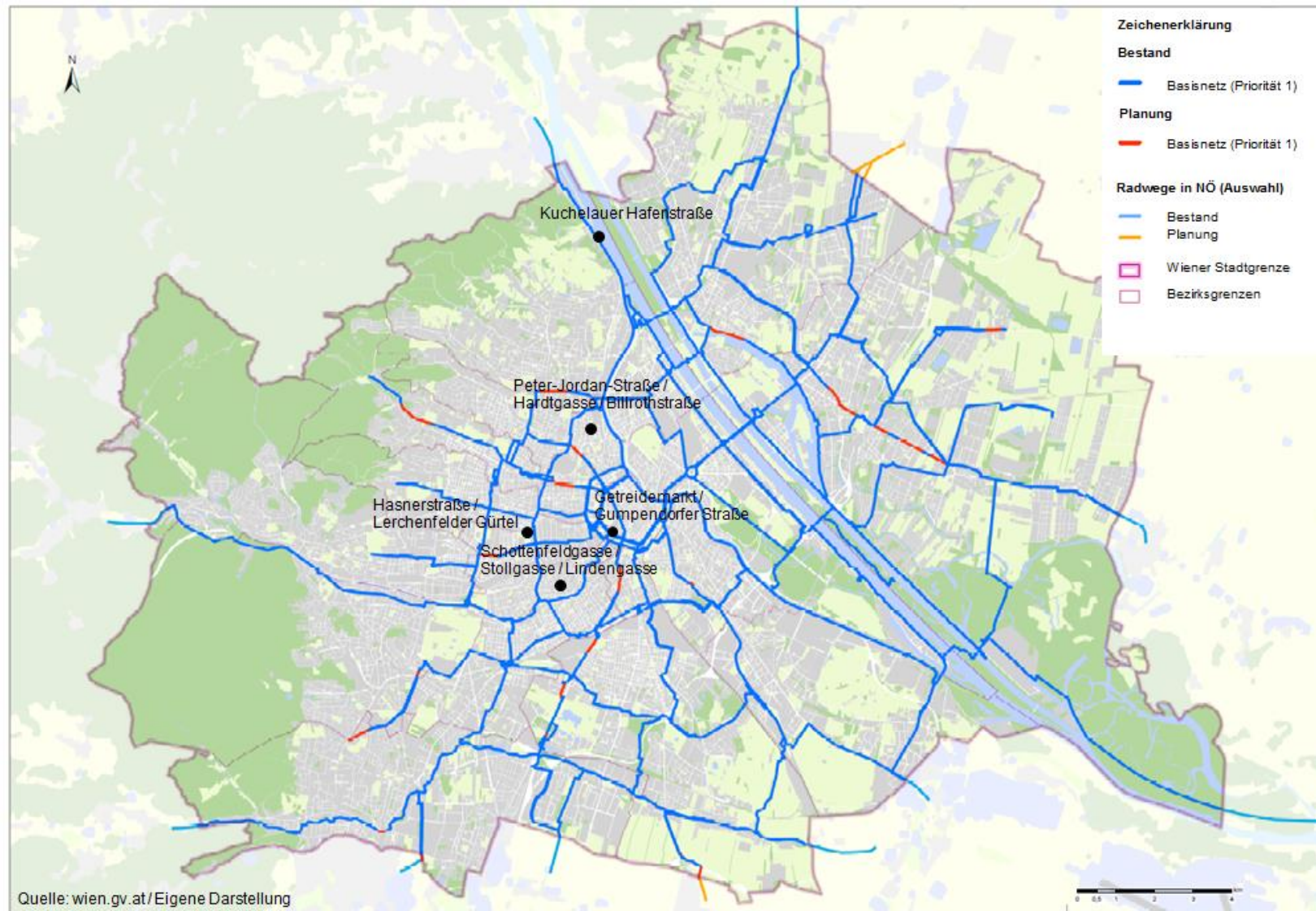
der Lehargasse in Fahrtrichtung Wienzeile angeordnet. In der Gegenrichtung gab es am Getreidemarkt keine Radverkehrsanlage.

Der Radverkehr wurde bei der Kreuzung Stollgasse / Schottenfeldgasse am 09. Oktober 2013 gezählt. Die Verkehrsorganisation für RadfahrerInnen ist im Vergleich zur Zählung im Juni 2018 etwas geändert. In der Stollgasse, Lindengasse und in der Schottenfeldgasse ist Radfahren gegen die Einbahn im Jahr 2018 erlaubt. Es kann daher nur ein Vergleich jener RadfahrerInnen, welche in Einbahnrichtung registriert wurden, durchgeführt werden. Zusätzlich ist zu berücksichtigen, dass durch die Eröffnung der Fußgängerzone in der Mariahilfer Straße im Jahr 2015 eine Umorganisation der Verkehrsführung im 06. und 07. Bezirk erfolgte. Dadurch sind Verlagerungen des Radverkehrs gegeben.

In der Schottenfeldgasse wurde eine Zunahme des DTV von rund 85 % der zufahrenden RadfahrerInnen zur Kreuzung (in Einbahnrichtung) nördlich der Lindengasse / Stollgasse registriert. In der Schottenfeldgasse südlich der Lindengasse / Stollgasse erfolgte eine Zunahme von rund 95 % der RadfahrerInnen Richtung Mariahilfer Straße (in Einbahnrichtung). In der Lindengasse hat sich östlich der Schottenfeldgasse im Jahr 2018 der DTV um das Doppelte des zufahrenden Radverkehrs zur Kreuzung Richtung Schottenfeldgasse (in Einbahnrichtung) erhöht. Westlich der Schottenfeldgasse wurde eine Zunahme des DTV von rund 55 % der abfahrenden RadfahrerInnen (in Einbahnrichtung) Richtung Neubaugürtel festgestellt.

Im Jahr 2012 wurde im Kreuzungsbereich Lerchenfelder Gürtel / Hasnerstraße eine Radverkehrszählung durchgeführt. Entlang des Lerchenfelder Gürtels hat der DTV des Radverkehrs um 13 % (Querschnitt südlich der Hasnerstraße) bzw. um 18 % (Querschnitt nördlich der Hasnerstraße) im Jahr 2018 im Vergleich zu 2012 zugenommen. In der Hasnerstraße erfolgte eine Zunahme von 58 % des DTV der zufahrenden RadfahrerInnen in Richtung Lerchenfelder Gürtel im Jahr 2018. In der Gegenrichtung (RadfahrerInnen in Richtung Brunnengasse) wurde eine Zunahme des DTV von 48 % im Jahr 2018 festgestellt.

Abbildung 1: Örtlichkeiten der händischen Radverkehrszählungen (Zählungen durchgeführt von nast consulting)



Die detaillierten Zählergebnisse für jede Kreuzung stehen auf der Homepage der Stadt Wien zum Download bereit. Link: <http://www.wien.gv.at/verkehr/radfahren/zaehlstellen/index.html>

Weiters werden die Ergebnisse auch auf der Homepage von nast consulting unter <http://nast.at/verkehrsdaten/> zur Verfügung gestellt.

Das Hochrechnungsmodell wurde mit den aktuellen Radverkehrsdaten des Jahres 2018 adaptiert.

3. Ergebnisse der Dauerzählungen für das Jahr 2018

Im Folgenden sind die Ergebnisse der Auswertung der automatischen Dauerzählstellen des Radverkehrs dargestellt. Die Rohdaten (Minutendaten) der automatischen Dauerzählstellen des gesamten Jahres 2018 wurden pro Monat analysiert und auf ihre Plausibilität geprüft. Bei unplausiblen bzw. nicht vorhandenen Daten erfolgte eine Ersatzdatenberechnung.

Für jeden Monat des Jahres 2018 wurde das Radverkehrsaufkommen an Werktagen (Montag bis Freitag), Samstagen, Sonn- und Feiertagen ermittelt und mit dem Vorjahresmonat verglichen.

3.1 Zählstellen

Im Jahr 2018 wurden im Zeitraum von Jänner bis Dezember die Ergebnisse von 13 automatischen Dauerzählstellen des Radverkehrs in Wien ausgewertet.

Folgende Dauerzählstellen wurden analysiert:

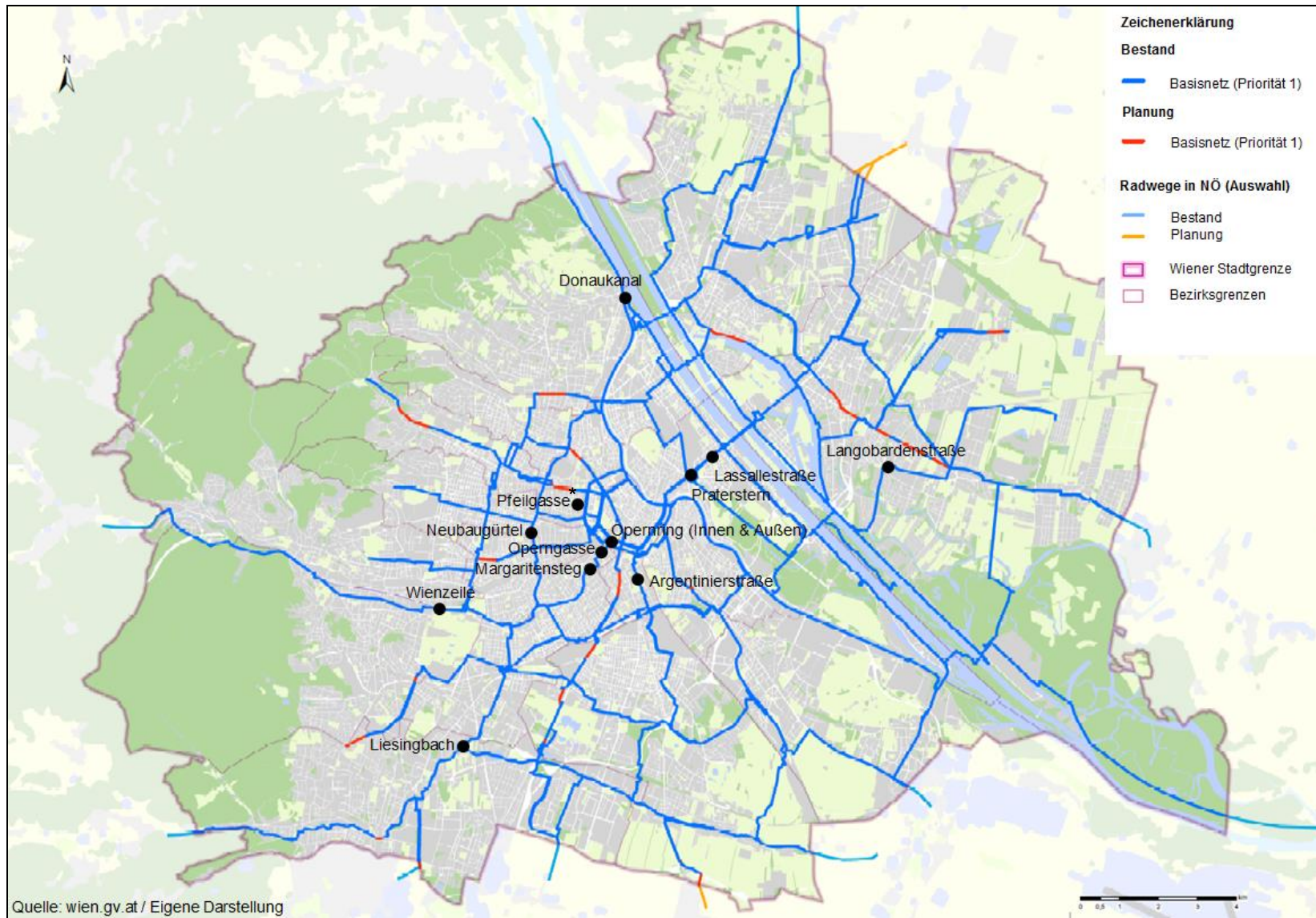
- Lassallestraße (1020 Wien), Lassallestr.ONr.9B
- Argentinierstraße (1040 Wien), Argentinierstraße ONr. 29
- Donaukanal (1190 Wien), Nußdorfer Lände / Sickenberggasse (unter der Eisenbahnbrücke)
- Langobardenstraße (1220 Wien), Langobardenstr. auf Höhe der ONR.121
- Liesingbach (1230 Wien), Ostrambrücke / Karl-Heinz-Straße
- Wienzeile (1130 Wien), Linke Wienzeile (Höhe Coudenhove-Park)
- Neubaugürtel (1070 Wien), Neubaugürtel ONr. 14-16
- Opernring Innen (1010 Wien), Opernring ONr. 4
- Opernring Außen (1010 Wien), Opernring ONr. 9
- Margaritensteg (1050 Wien), Höhe Hamburgerstraße
- Praterstern (1020 Wien), Höhe Heinestraße
- Operngasse (1040 Wien), Höhe Esperanto Park
- Pfeilgasse (1080 Wien), Bereich Tigerpark

Aufgrund von Ausfällen erfolgte für die Radverkehrsdaten folgender automatischer Radverkehrszählstellen eine Ersatzdatenberechnung:

- Zählstelle Margaritensteg: 01.06.2018 – 16.07.2018
- Zählstelle Langobardenstraße: 01.04.2018 – 30.06.2018 und 24.09.2018 – 30.09.2018
- Zählstelle Lassallestraße: 25.06.2018 – 02.07.2018
- Zählstelle Liesingbach: 01.01.2018 – 31.03.2018

Die Standorte der Dauerzählstellen sind in Abbildung 2 dargestellt.

Abbildung 2: Örtlichkeiten der automatischen Radverkehrsdauerzählstellen (Jahr 2018)



* Inbetriebnahme November 2017

3.2 Entwicklung des Radverkehrs an Werktagen, Sonn- und Feiertagen

3.2.1 Radverkehrsstärken 2018

Die Radverkehrsstärken (Absolutzahlen der RadfahrerInnen pro Monat) von Montag bis Sonntag, gegliedert nach den einzelnen Monaten, sind in Tabelle 1 dargestellt.

Die höchsten Radverkehrsstärken (Mo-So) sind von Jänner bis Dezember 2018 am Opernring (1.625.412 RadfahrerInnen, Zählstelle Opernring Innen und Opernring Außen) zu verzeichnen.

An zweiter Stelle liegt die Zählstelle Operngasse mit 1.225.203 RadfahrerInnen im gesamten Jahr 2018 (Mo-So). Bei der Zählstelle Praterstern wurden 1.060.971 RadfahrerInnen im Jahr 2018 registriert. Die weiteren Zählstellen weisen Radverkehrsstärken geringer als 1 Million RadfahrerInnen im Jahr 2018 auf.

Tabelle 1: Radverkehrsstärken aller Zählstellen pro Monat von Montag bis Sonntag (Mo-So) im Zeitraum von Jänner bis Dezember 2018

Jahr 2018	Anzahl der RadfahrerInnen pro Monat von Mo-So												
	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Summe
Argentinierstraße	32.902	24.556	36.158	80.446	88.848	87.795	81.109	78.932	77.140	76.239	52.015	28.555	744.695
Donaukanal	12.219	7.670	16.293	61.568	80.975	68.208	77.862	78.665	59.389	41.590	20.344	9.033	533.816
Operngasse	53.481	38.278	57.850	135.645	150.335	146.429	131.236	123.071	124.959	128.931	87.167	47.821	1.225.203
Margaritensteg	13.219	9.229	15.531	46.019	52.227	52.546	47.021	42.172	38.623	29.651	14.825	7.012	368.075
Langobardenstraße	7.397	5.333	8.165	22.804	28.336	23.769	26.658	28.337	26.559	19.784	12.553	6.167	215.862
Lassallestraße	23.228	15.880	28.000	99.873	125.186	114.457	135.914	143.137	90.640	65.647	36.636	17.382	895.980
Liesingbach	3.575	3.511	7.195	20.715	24.428	20.050	20.938	19.851	18.068	13.715	7.026	2.965	162.037
Wienzeile	10.802	7.167	13.420	43.327	50.178	44.095	48.378	45.837	39.233	31.901	18.325	8.577	361.240
Neubaugürtel	21.970	15.852	23.950	59.904	68.254	66.368	61.954	57.776	55.630	51.959	34.837	18.886	537.340
Opernring Innen	34.249	23.183	39.275	119.547	134.466	124.655	119.351	115.704	101.986	100.991	63.420	30.595	1.007.422
Opernring Außen	24.079	17.724	29.567	69.767	76.204	73.891	69.927	69.898	62.962	62.033	40.444	21.494	617.990
Praterstern	37.952	26.524	41.372	119.161	139.110	129.468	139.377	143.348	111.978	89.933	54.692	28.056	1.060.971
Pfeilgasse	21.377	15.190	22.929	47.089	51.862	51.335	42.106	40.429	45.747	46.150	31.815	17.799	433.828

■ Berechnung von Ersatzdaten (Margaritensteg: 01.06.2018 – 16.07.2018; Langobardenstraße: 01.04.2018 – 30.06.2018 und 24.09.2018 – 30.09.2018; Lassallestraße: 25.06.2018 – 02.07.2018; Liesingbach: 01.01.2018 – 31.03.2018)

3.2.2 Jahresentwicklung zum Vorjahr

Im Folgenden wird ein Überblick über die Jahresentwicklung der Zählstellen in den einzelnen Monaten im Vergleich zum gleichen Vorjahresmonat an Werktagen, Sonn- und Feiertagen gegeben. Die Entwicklungen pro Monat werden detailliert im Kapitel 3.2.3 dargestellt.

Die Zählstelle Pfeilgasse wurde im November 2017 in Betrieb genommen. Aus diesem Grund sind keine Vergleiche des Jahres 2018 mit dem Vorjahr 2017 dieser Zählstelle möglich. In den nachfolgenden Tabellen und Erläuterungen der Jahresentwicklung ist die Zählstelle Pfeilgasse nicht angeführt.

An Werktagen (Mo–Fr) wurden im Jahr 2018 gegenüber dem Jahr 2017 an allen Zählstellen ausgenommen Zählstelle Operngasse (-0,5 %) Zunahmen registriert. Die höchste Zunahme ist bei der Zählstelle Langobardenstraße mit +12,3 % erkennbar. An zweiter Stelle liegt die Zählstelle Argentinierstraße mit einer Zunahme von +8,8 % zwischen dem Jahr 2018 und dem Jahr 2017.

An Sonn- und Feiertagen (So+F) weisen alle Radverkehrszählstellen eine Zunahme zwischen +5,4% (Operngasse) und +26,6 % (Lassallestraße) auf.

Tabelle 2: Entwicklung des JDTV an Werktagen (Mo-Fr) und Sonn- und Feiertagen (So+F) im Jahr 2018 im Vergleich zum Vorjahr (in Prozent)

	(Mo-Fr) Werktage [%]	So+F [%]
Argentinierstraße	+8,8	+17,5
Donaukanal	+7,0	+26,1
Langobardenstraße	+12,3	+20,0
Lassallestraße	+6,3	+26,6
Liesingbach	+0,2	+8,4
Neubaugürtel	+3,6	+18,8
Opernring Innen	+1,6	+13,0
Opernring Außen	+5,1	+18,7
Wienzeile	+4,3	+16,0
Margaritensteg	+0,1	+12,1
Operngasse	-0,5	+5,4
Praterstern	+3,7	+18,1

 prozentuelle Zunahmen des Radverkehrs im Jahr 2018 gegenüber 2017

 prozentuelle Abnahmen des Radverkehrs im Jahr 2018 gegenüber 2017

Tabelle 3: JDTV* an Werktagen (Mo-Fr) und Sonn- und Feiertagen (So+F) im Jahr 2018 im Vergleich zum Jahr 2017

	2017		2018	
	Mo-Fr Werktage [JDTV*]	So+F [JDTV]	Mo-Fr Werktage [JDTV*]	So+F [JDTV]
Argentinerstraße	2.238	986	2.434	1.159
Donaukanal	1.232	1.536	1.318	1.937
Langobardenstraße	562	434	631	521
Lassallestraße	2.374	1.974	2.523	2.499
Liesingbach	430	489	431	530
Neubaugürtel	1.608	833	1.666	990
Opernring Innen	2.980	1.893	3.029	2.140
Opernring Außen	1.842	950	1.936	1.128
Wienzeile	1.003	786	1.046	912
Margaritensteg	1.079	736	1.080	825
Operngasse	4.006	1.783	3.984	1.880
Praterstern	3.052	2.066	3.164	2.439

Berechnung von Ersatzdaten
 Jahr 2017 (Lassallestraße: 01.01.2017 – 12.06.2017; Langobardenstraße: 01.01.2017 – 02.02.2017 und 21.02.2017 – 23.02.2017 und 14.03.2017 – 30.06.2017; Liesingbach: 04.06.2017 - 31.12.2017; Wienzeile: 01.01.2017 – 19.01.2017 und 01.02.2017 - 18.02.2017; Operngasse: 01.06.2017 – 30.06.2017; Donaukanal: 28.07.2017 – 31.07.2017; Argentinerstraße: 04.09.2017 - 30.10.2017; Margaritensteg: 28.07.2017 – 31.07.2017; Praterstern: 29.12.17 – 30.12.17)
 Jahr 2018 (Margaritensteg: 01.06.2018 – 16.07.2018; Langobardenstraße: 01.04.2018 – 30.06.2018 und 24.09.2018 – 30.09.2018; Lassallestraße: 25.06.2018 – 02.07.2018; Liesingbach: 01.01.2018 – 31.03.2018)

* JDTV: Jahresdurchschnittlicher täglicher Radverkehr (RadfahrerInnen/24h)

In der Radsaison (April bis Oktober) sind im Jahr 2018 an Werktagen sowie an Sonn- und Feiertagen bei allen Zählstellen Zunahmen im Vergleich zum Jahr 2017 (siehe Tabelle 4 und Tabelle 5) zu verzeichnen.

Die höchsten Zunahmen sind an Werktagen (Mo-Fr) bei der Zählstelle Langobardenstraße (+14,5 %) erkennbar. An Sonn- und Feiertagen (So+F) weisen die Zählstellen Lassallestraße und Donaukanal (jeweils +30,0 %) die höchsten Zunahmen auf.

Tabelle 4: Entwicklung des JDTV* in der Radsaison (April – Oktober) an Werktagen (Mo-Fr) und Sonn- und Feiertagen (So+F) im Jahr 2018 im Vergleich zum Jahr 2017

	(Mo-Fr) Werktage [%]	So+F [%]
Argentinerstraße	+13,8	+18,6
Donaukanal	+12,7	+30,0
Langobardenstraße	+14,5	+22,1
Lassallestraße	+10,3	+30,1
Liesingbach	+2,9	+8,3
Neubaugürtel	+9,1	+21,3
Opernring Innen	+6,4	+13,9
Opernring Außen	+9,1	+18,5
Wienzeile	+11,2	+19,5
Margaritensteg	+7,9	+16,1
Operngasse	+2,4	+3,5
Praterstern	+8,3	+20,5

 prozentuelle Zunahmen des Radverkehrs im Jahr 2018 gegenüber 2017

 prozentuelle Abnahmen des Radverkehrs im Jahr 2018 gegenüber 2017

* JDTV: Jahresdurchschnittlicher täglicher Radverkehr (RadfahrerInnen/24h)

Tabelle 5: JDTV* in der Radsaison (April – Oktober) an Werktagen (Mo-Fr) und Sonn- und Feiertagen (So+F) im Jahr 2018 im Vergleich zum Jahr 2017

	2017		2018	
	Mo-Fr Werktage [JDTV*]	So+F [JDTV]	Mo-Fr Werktage [JDTV*]	So+F [JDTV]
Argentinierstraße	2.771	1.355	3.154	1.607
Donaukanal	1.736	2.279	1.957	2.962
Langobardenstraße	754	642	863	784
Lassallestraße	3.314	3.002	3.655	3.906
Liesingbach	596	743	613	805
Neubaugürtel	2.042	1.123	2.227	1.362
Opernring Innen	3.904	2.713	4.152	3.090
Opernring Außen	2.358	1.333	2.573	1.579
Wienzeile	1.334	1.132	1.483	1.353
Margaritensteg	1.422	1.054	1.535	1.224
Operngasse	5.063	2.506	5.182	2.594
Praterstern	4.037	3.018	4.374	3.636

Berechnung von Ersatzdaten
 Jahr 2017 (Lassallestraße: 01.01.2017 – 12.06.2017; Langobardenstraße: 01.01.2017 – 02.02.2017 und 21.02.2017 – 23.02.2017 und 14.03.2017 – 30.06.2017; Liesingbach: 04.06.2017 - 31.12.2017; Wienzeile: 01.01.2017 – 19.01.2017 und 01.02.2017 - 18.02.2017; Operngasse: 01.06.2017 – 30.06.2017; Donaukanal: 28.07.2017 – 31.07.2017; Argentinierstraße: 04.09.2017 - 30.10.2017; Margaritensteg: 28.07.2017 – 31.07.2017; Praterstern: 29.12.17 – 30.12.17)
 Jahr 2018 (Margaritensteg: 01.06.2018 – 16.07.2018; Langobardenstraße: 01.04.2018 – 30.06.2018 und 24.09.2018 – 30.09.2018; Lassallestraße: 25.06.2018 – 02.07.2018; Liesingbach: 01.01.2018 – 31.03.2018)

* JDTV: Jahresdurchschnittlicher täglicher Radverkehr (RadfahrerInnen/24h)

Tabelle 6: Entwicklung des Radverkehrs an Werktagen (Mo-Fr) im Jahr 2018 im Vergleich zum Vorjahresmonat (in Prozent)

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Argentinerstraße	+53,5	-5,6	-38,1	+63,0	+4,3	-8,9	+2,3	+0,2	+43,9	+29,6	+14,4	-2,7
Donaukanal	+104,0	-30,3	-56,3	+83,8	-2,8	-14,4	+14,7	+2,1	+41,5	+24,0	+14,2	-4,6
Langobardenstraße*	+178,4	+16,8	-38,2	+82,1	+13,9	-15,5	+3,1	+1,2	+45,4	+17,8	+22,6	-6,8
Lassallestraße*	+72,3	-14,5	-44,5	+82,2	+10,3	-17,6	+7,3	-2,3	+39,4	+17,1	+6,9	-11,5
Liesingbach*	+89,7	+2,3	-40,0	+79,3	+0,5	-19,2	-6,6	-31,4	+61,3	+47,4	+13,6	-25,2
Neubaugürtel	+56,8	-17,5	-47,8	+61,9	+4,9	-8,9	+3,0	-1,6	+19,8	+13,6	+10,1	-0,1
Opernring Innen	+50,1	-18,5	-51,1	+68,7	-1,2	-16,3	-1,0	-5,8	+23,7	+19,8	+17,7	-7,3
Opernring Außen	+54,2	-12,5	-39,3	+70,7	+2,7	-13,1	0,0	-1,1	+27,2	+17,6	+15,9	-2,8
Wienzeile	+55,2	-34,4	-54,8	+74,3	-2,6	-15,0	+14,1	+1,7	+32,7	+18,0	+11,8	-3,0
Margaritensteg*	+73,4	-14,0	-49,6	+73,2	+2,8	-3,8	+6,9	-7,8	+21,7	-3,5	-23,5	-40,3
Operngasse	+49,5	-9,5	-43,6	+59,9	-1,2	-25,2	-2,9	-9,5	+20,7	+16,6	+12,7	-5,8
Praterstern	+73,3	-10,4	-44,6	+75,2	+3,4	-16,5	+5,0	-3,1	+29,6	+13,4	+2,7	-17,6
Pfeilgasse	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	+1,3	-8,8

 prozentuelle Zunahmen des Radverkehrs gegenüber dem Vorjahresmonat

 prozentuelle Abnahmen des Radverkehrs gegenüber dem Vorjahresmonat

* Berechnung von Ersatzdaten:

Margaritensteg: 01.06.2018 – 16.07.2018; Langobardenstraße: 01.04.2018 – 30.06.2018 und 24.09.2018 – 30.09.2018; Lassallestraße: 25.06.2018 – 02.07.2018; Liesingbach: 01.01.2018 – 31.03.2018

In Tabelle 6 und Tabelle 8 ist die Radverkehrsentwicklung an Werktagen (Mo-Fr) sowie Sonn- und Feiertagen (So+F) anhand der prozentuellen Zunahmen bzw. Abnahme des Radverkehrs im Jahr 2018 im Vergleich zum Vorjahresmonat (Jahr 2017) dargestellt. Die Radverkehrsentwicklung an Samstagen (Sa) ist in Tabelle 7 ersichtlich. Zur raschen Erkennung des Trends werden die Felder mit einer Zunahme in Grün und jene mit Abnahmen in gelber Farbe unterlegt.

Bei der Zählstelle Pfeilgasse sind aufgrund der Inbetriebnahme im November 2017 Vergleiche mit dem Vorjahresmonat ab November 2018 möglich. Dies wurde in den folgenden Tabellen berücksichtigt.

Im Jahr 2018 konnte an den Werktagen in den Monaten Jänner und April bei allen Zählstellen Zunahmen festgestellt werden. In den Monaten Oktober und November waren ebenso Erhöhungen bei allen Zählstellen ausgenommen der Zählstelle Margaritensteg im Vergleich zu den Vorjahresmonaten zu verzeichnen. Im März, Juni und Dezember 2018 wurden bei allen Zählstellen Abnahmen im Vergleich zum Jahr 2017 festgestellt. Im Februar 2018 weisen nur die Zählstellen Langobardenstraße (+16,8 %) und Liesingbach (+2,3 %) Zunahmen auf.

An Samstagen sind in den Monaten Jänner, April, Mai und Oktober bei allen Zählstellen Zunahmen des Radverkehrs erkennbar. Im Februar, März und Dezember wurden an allen Zählstellen Abnahmen (ausgenommen Zählstelle Liesingbach im Februar) des Radverkehrs verzeichnet.

Tabelle 7: Entwicklung des Radverkehrs an Samstagen (Sa) im Jahr 2018 im Vergleich zum Vorjahresmonat (in Prozent)

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Argentinierstraße	+61,0	-4,8	-30,0	+76,3	+19,5	+5,6	-0,8	+4,3	-3,3	+25,6	+19,2	-23,4
Donaukanal	+100,8	-36,2	-45,9	+123,8	+27,8	+0,1	+23,5	+19,6	-5,2	+39,1	-12,1	-50,4
Langobardenstraße*	+167,3	-8,7	-26,1	+63,5	+41,3	+11,8	+2,3	+3,2	+16,2	+33,9	+21,5	-44,4
Lassallestraße*	+37,5	-28,6	-31,9	+123,3	+23,4	-17,1	+14,6	+17,1	-8,7	+28,7	-4,6	-43,0
Liesingbach*	+83,8	0,0	-39,7	+113,1	+29,6	-17,7	-38,4	-36,3	+0,8	+65,0	+15,7	-65,7
Neubaugürtel	+92,4	-7,7	-36,5	+64,9	+32,1	+9,2	-0,4	-2,1	+1,0	+19,5	+8,6	-23,6
Opernring Innen	+70,0	-16,8	-37,8	+81,4	+25,3	-3,2	-7,1	+2,2	-4,7	+24,3	+26,6	-32,1
Opernring Außen	+70,2	-4,5	-17,6	+83,5	+15,5	+8,0	-5,3	+9,0	+1,2	+25,7	+19,8	-21,1
Wienzeile	+32,2	-37,4	-40,7	+86,2	+26,0	+9,4	+11,6	+12,8	-1,2	+33,9	-8,2	-33,5
Margaritensteg*	+93,9	-11,7	-37,8	+79,9	+24,9	+20,5	+2,8	-0,6	-7,8	+8,6	-11,7	-54,2
Operngasse	+59,3	-1,9	-31,3	+77,9	+23,5	-24,9	-7,9	+4,9	+3,4	+29,5	+21,6	-30,0
Praterstern	+78,7	-5,2	-33,5	+107,9	+25,8	-15,3	+4,5	+10,9	-4,2	+18,4	-8,2	-39,0
Pfeilgasse	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-14,1	-35,9

 prozentuelle Zunahmen des Radverkehrs gegenüber dem Vorjahresmonat

 prozentuelle Abnahmen des Radverkehrs gegenüber dem Vorjahresmonat

* Berechnung von Ersatzdaten:

Margaritensteg: 01.06.2018 – 16.07.2018; Langobardenstraße: 01.04.2018 – 30.06.2018 und 24.09.2018 – 30.09.2018; Lassallestraße: 25.06.2018 – 02.07.2018; Liesingbach: 01.01.2018 – 31.03.2018

An Sonn- und Feiertagen wurden im Vergleich zum Vorjahr in den Monaten Jänner, April, Mai, August bis November überwiegend Zunahmen registriert. Im Februar, März und Juni (ausgenommen 3 Zählstellen im Juni) wurden an Sonn- und Feiertagen an den Zählstellen Abnahmen registriert.

Tabelle 8: Entwicklung des Radverkehrs an Sonn- und Feiertagen (So+F) im Jahr 2018 im Vergleich zum Vorjahresmonat (in Prozent)

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Argentinerstraße	+70,2	-6,8	-27,7	+28,8	+39,1	-0,1	-4,1	+11,8	+45,7	+22,8	+40,9	+11,9
Donaukanal	+153,5	-45,5	-31,2	+25,1	+76,1	-2,9	+5,9	+23,7	+108,6	+21,9	+61,8	-18,0
Langobardenstraße*	+98,3	-13,3	-24,3	+7,8	+59,2	-7,1	+2,9	+14,9	+78,3	+20,9	+32,5	-13,9
Lassallestraße*	+53,5	-35,1	-25,1	+49,2	+74,6	-0,7	-1,6	+27,5	+87,1	+19,1	+37,9	-11,1
Liesingbach*	+120,0	-14,1	-24,0	+29,3	+73,2	-22,6	-38,7	-16,7	+156,9	+15,0	+82,2	-22,7
Neubaugürtel	+72,1	-20,4	-33,2	+27,7	+37,8	+6,7	+2,4	+15,5	+38,1	+24,6	+44,1	+12,4
Opernring Innen	+77,6	-30,7	-37,0	+18,0	+40,4	-7,6	-5,8	+5,6	+37,0	+21,2	+66,2	+3,7
Opernring Außen	+82,4	-12,2	-14,4	+24,3	+35,4	+1,7	-2,4	+11,8	+52,7	+23,9	+54,8	+10,2
Wienzeile	+91,3	-38,8	-38,4	+20,2	+53,0	-8,1	-1,6	+6,4	+66,9	+14,5	+59,0	-16,8
Margaritensteg*	+99,2	-25,9	-32,3	+21,5	+39,9	+3,4	+2,5	+1,7	+38,7	-1,1	+3,1	-27,1
Operngasse	+76,3	-11,8	-27,5	+24,6	+40,0	-41,0	+0,5	+6,2	+43,2	+23,6	+45,5	+10,0
Praterstern	+89,0	-19,5	-26,1	+35,0	+58,6	-7,7	-4,2	+17,0	+58,3	+14,0	+25,2	-8,8
Pfeilgasse	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-1,3	-10,2

 prozentuelle Zunahmen des Radverkehrs gegenüber dem Vorjahresmonat

 prozentuelle Abnahmen des Radverkehrs gegenüber dem Vorjahresmonat

* Berechnung von Ersatzdaten:

Lassallestraße: 25.06.2018 – 02.07.2018

Langobardenstraße: 01.04.2018 – 30.06.2018

Liesingbach: 01.01.2018 – 31.03.2018

Margaritensteg: 01.06.2018 – 16.07.2018

3.2.3 Monatsentwicklung zum Vorjahr

Auf Basis der Daten der Dauerzählstellen im Vergleich zum Vorjahr und unter Berücksichtigung der Wetterdaten (siehe auch Kapitel 4) werden die wichtigsten Entwicklungen der Radverkehrsstärken für die einzelnen Monate beschrieben.

Jänner 2018

Im Jänner 2018 war die Temperatur im Monatsmittel mit 5,5°C um 7,7°C höher als im Jänner 2017. Im Vergleich zum Vorjahr gab es mit 35,1 mm um 20,0 mm mehr Regenniederschlagsmengen als im Jänner 2017 (15,1 mm). Insgesamt wurden im Jänner 2018 Neuschneemengen an einem Tag von 1 cm registriert. Im Vergleich dazu lagen die Neuschneemengen im Jänner 2017 bei 11 cm.

An Werktagen wurde an allen 12 Zählstellen eine Zunahme des Radverkehrs registriert. Die Zunahme lag zwischen 49,5% (Operngasse) und 178,4% (Langobardenstraße).

An Samstagen gab es ebenfalls an 12 Zählstellen eine Zunahme des Radverkehrs. Die Zunahme lag zwischen +32,2 % (Wienzeile) und +167,3 % (Langobardenstraße).

An Sonn- und Feiertagen wurde ebenso an allen 12 Zählstellen eine Zunahme zwischen +53,5 % (Lassallestraße) und +153,5 % (Donaukanal) registriert.

Im Jänner 2018 gab es einen Ausfall der Zählstelle Liesingbach. Für diese Zählstelle wurden Ersatzdaten berechnet.

Februar 2018

Die Temperatur war im Februar 2018 mit +0,5°C im Monatsmittel niedriger als im Vorjahr (+4,8°C). Es wurden insgesamt 20,1 mm Regenniederschlagsmengen verzeichnet. Diese waren im Vergleich zum Vorjahr geringer als im Februar 2017 (29,9 cm). Es gab im Februar 2018 13 Tage mit mindestens 1 cm Gesamt-Schneehöhe. Im Vorjahr 2017 wurden im Februar 5 Tage mit mindestens 1 cm Gesamt-Schneehöhe registriert.

Im Februar 2018 wurden an Werktagen an 10 Zählstellen Abnahmen registriert. Die Abnahmen betragen zwischen -5,6 % (Argentinierstraße) und -34,4 % (Wienzeile). An der Zählstelle Liesingbach (+2,3 %) und Langobardenstraße (+16,8 %) wurden Zunahmen verzeichnet.

An Samstagen wurden an 11 Zählstellen Abnahmen verzeichnet. Diese lagen zwischen -1,9 % (Operngasse) und -37,4 % (Wienzeile). Die Zählstelle Liesingbach weist keine Veränderungen (0,0 %) im Vergleich zum Vorjahr auf.

An Sonn- und Feiertagen wurden ausschließlich Abnahmen zwischen -6,8 % (Argentinierstraße) und -45,5 % (Donaukanal) festgestellt.

Im Februar 2018 wurden Ersatzdaten für die Zählstelle Liesingbach berechnet.

März 2018

Im März 2018 lag die Temperatur im Monatsmittel bei 5,0°C und war damit im Vergleich zum Vorjahr um 6,1°C geringer. Es wurden im März 2018 insgesamt Regenniederschlagsmengen von 33,0 mm verzeichnet. Im Vorjahr wurden 32,9 mm Regenniederschlag registriert.

An Werktagen, Samstagen und Sonntagen wurde an allen Zählstellen Abnahmen des Radverkehrsaufkommens gegenüber März 2017 registriert. Die Abnahmen lagen an Werktagen im März 2018 zwischen -38,1 % (Argentinierstraße) und -56,3 % (Donaukanal). An Samstagen wurden Abnahmen zwischen -17,6 % (Opernring Außen) und -45,9 % (Donaukanal) registriert. An Sonn- und Feiertagen betragen die Verringerungen zwischen

-14,4 % (Opernring Außen) und -38,4 % (Wienzeile).

Im März 2018 wurden Ersatzdaten für die Zählstelle Liesingbach berechnet.

April 2018

Im April 2018 betrug die Temperatur im Monatsmittel 17,7 °C und war damit im Vergleich zum Vorjahr um 6,1 °C höher. Die Niederschlagsmengen lagen im April 2017 bei 8,5 mm und waren damit deutlich geringer als im Vorjahresmonat (64,3 mm).

Im April 2018 gab es an allen Zählstellen an Werktagen, Samstagen und Sonn- und Feiertagen deutliche Zunahmen gegenüber dem Vergleichszeitraum im Jahr 2017. An Werktagen wurden Zunahmen zwischen +59,9 % (Operngasse) und +83,8 % (Donaukanal) verzeichnet. An Samstagen betrug die Zunahme zwischen +63,5 % (Langobardenstraße) und +123,8 % (Donaukanal). An Sonn- und Feiertagen wurden geringere Zunahmen zwischen +7,8 % (Langobardenstraße) und +49,2 % (Lassallestraße) registriert.

Die Radparade fand am 15. April 2018 und der Vienna City Marathon am 22. April 2018 statt. Während der Radparade wurde eine erhöhte Anzahl an RadfahrerInnen bei der Zählstelle Opernring Innen und Opernring Außen vor allem in Fahrtrichtung Parlament zwischen +42 % und +46 % im Vergleich zu anderen Sonntagen (ausgenommen Ostersonntag und 22.04.2018) im April festgestellt. In Fahrtrichtung Oper wurden bei der Zählstelle Opernring Innen ebenso Zunahmen am 15.04.2018 in der Höhe von rund +40 % im April 2018 verzeichnet. Bei der Zählstelle Pfeilgasse wurden am 15.04.2018 ebenfalls Zunahmen im Vergleich zu den anderen Sonntagen im April 2018 festgestellt.

Während dem Vienna City Marathon wurden sowohl im Jahr 2018, als auch im Vorjahr 2017 keine Auswirkungen auf das Radverkehrsaufkommen registriert.

Im April 2018 wurden Ersatzdaten aufgrund des Ausfalls der Zählstellen Langobardenstraße und Liesingbach berechnet.

Mai 2018

Der Mai 2018 ist im Monatsmittel mit 20,4°C um rund 2,3°C wärmer als im Jahr 2017. Es gab 2018 insgesamt 8 Regentage mit einer Regenniederschlagsmenge von 56,0 mm. Im Vorjahr lag die Regenniederschlagsmenge ebenfalls an 8 Tagen bei 49,6 mm.

An Werktagen wurden an 8 Zählstellen Zunahmen zwischen +0,5 % (Liesingbach) und + 13,9% (Langobardenstraße) verzeichnet. An den Zählstellen Donaukanal, Opernring Innen, Wienzeile und Operngasse gab eine Abnahme im Vergleich zum Vorjahr zwischen -1,2 % und -2,8 %.

An Samstagen und Sonn- und Feiertagen wurden an allen Zählstellen Zunahmen des Radverkehrs registriert. An Samstagen betragen die Zunahmen zwischen +15,5 % (Opernring Außen) und +41,3% (Langobardenstraße). An Sonn- und Feiertagen wurden Zunahmen zwischen +35,4 % (Opernring Außen) und +76,1 % (Donaukanal) festgestellt.

Für die Zählstelle Langobardenstraße wurden im Mai 2018 aufgrund des Ausfalles der Zählstelle Ersatzdaten berechnet.

Juni 2018

Im Juni 2018 lag die Temperatur im Monatsmittel bei 22,5 °C und war damit geringer als im Vorjahr (23,6 °C). Die Anzahl der Regentage mit mind. 1 mm Niederschlag wurde im Jahr 2018 mit 6 Tagen registriert und sind somit um 2 Tage weniger als im Vorjahr. Die Regenmengen nahmen gegenüber dem Vorjahresmonat (45,7 mm) um 1,9 mm im Juni 2018 (43,8 mm) ab.

An Werktagen wurde an allen Zählstellen im Juni 2018 Abnahmen des Radverkehrsaufkommens registriert. Diese lagen zwischen -3,8 % (Margaritensteg) und -25,2 % (Operngasse).

An Samstagen wurden an 7 Zählstellen Zunahmen und an 5 Zählstellen Abnahmen des Radverkehrsaufkommens festgestellt. Die Zunahmen betragen zwischen +0,1 % (Donaukanal) und +20,5 % (Margaritensteg). An Samstagen wurden Abnahmen zwischen - 3,2 % (Opernring Innen) und 24,9 % (Operngasse) verzeichnet.

An Sonn- und Feiertagen wurden an 9 Zählstellen Abnahmen registriert, die zwischen -0,1 % (Argentinierstraße) und -41,0% (Operngasse) lagen. Die Zunahmen an den Zählstellen Neubaugürtel, Opernring Außen und Margaritensteg betragen zwischen +1,7 % und +6,7 %.

Im Juni 2018 wurden für die Zählstellen Langobardenstraße, Lassallestraße und Margaritensteg aufgrund des Ausfalles der Zählstellen Ersatzdaten berechnet.

Juli 2018

Der Juli 2018 war mit 24,1°C im Monatsmittel etwas wärmer als der Vorjahresmonat (23,5°C). Die Niederschlagsmengen waren im Juli 2018 mit 123,2 mm fast doppelt so hoch als im Juli 2017 (66,7 mm).

An Werktagen gab es an 8 Zählstellen Zunahmen der Radverkehrsstärken zwischen +2,3 % (Argentinierstraße) bis +14,7 % (Donaukanal). Die Abnahmen an 3 Zählstellen betragen zwischen -1,0% (Opernring Innen) und -6,6% (Liesingbach). Die Zählstelle Opernring Außen weist keine Veränderung (0,0 %) auf.

An Samstagen wurden an 6 Zählstellen Zunahmen der Radverkehrsstärken registriert. Die größte Zunahme weist die Zählstelle Donaukanal mit +23,5% im Vergleich zum Vorjahr auf. Bei den restlichen 6 Zählstellen wurden Abnahmen zwischen -0,4 % (Neubaugürtel) und -38,4 % (Liesingbach) verzeichnet.

An Sonn- und Feiertagen wurden an 5 Zählstellen Zunahmen zwischen +0,5 % (Operngasse) und +5,9 % (Donaukanal) registriert, die Abnahmen bei 7 Zählstellen lagen zwischen -1,6 % (Wienzeile, Lassallestraße) und -38,7 % (Liesingbach).

Für die Zählstellen Lassallestraße (01.07. und 02.07.2018) und Margaritensteg (01.07. bis 16.07.2018) wurden aufgrund des Ausfalles der Zählstellen Ersatzdaten im Juli 2018 berechnet.

August 2018

Der August 2018 war mit einer Monatsmitteltemperatur von 25,4°C um 0,9°C wärmer als im Vorjahr. Es gab im August 2018 insgesamt 6 Regentage mit mindestens 1 mm Niederschlag. Die Regenniederschlagsmenge im August 2018 lag bei 59,7 mm. Der August 2017 hatte mit 3 Regentagen einen Regenniederschlag von 42,2 mm.

An Werktagen gab es im August 2018 an 4 Zählstellen Zunahmen zwischen +0,2 % (Argentinierstraße) und 2,1 % (Donaukanal). Die restlichen Zählstellen weisen Abnahmen zwischen -1,1 % (Opernring Außen) und -31,4 % (Liesingbach) auf.

An Samstagen gab es an 9 Zählstellen Zunahmen des Radverkehrs im August 2018. Diese betragen zwischen +2,2 % am Opernring Innen und +19,6 % am Donaukanal. Die Zählstellen Liesingbach (-36,3 %), Neubaugürtel (-2,1 %) und Margaritensteg (-0,6 %) weisen Abnahmen auf.

An Sonn- und Feiertagen wurden bis auf eine Zählstelle Zunahmen im August 2018 verzeichnet. Die Zunahmen lagen zwischen +1,7 % (Margaritensteg) und +27,5 % (Lassallestraße). Die Abnahme des Radverkehrs an der Zählstelle Liesingbach beträgt -16,7 %.

September 2018

Der September 2018 war im Monatsmittel um 2,9°C wärmer, als der Vorjahresmonat (16,7°C). Insgesamt gab es im September 2018 6 Regentage mit 88,9 mm Regenniederschlagsmengen. Im Vorjahr wurden 11 Regentage und 87,0 mm Regenniederschlagsmengen verzeichnet.

Im September 2018 wurden an Werktagen an allen Zählstellen positive Entwicklungen verzeichnet. Die Zunahmen lagen zwischen +19,8 % (Neubaugürtel) und +61,3% (Liesingbach).

An Samstagen wurden an 6 Zählstellen ebenso Zunahmen zwischen +0,8 % (Liesingbach) und +16,2 % (Langobardenstraße) im September 2018 festgestellt. Die Abnahmen an den restlichen 6 Zählstellen betragen zwischen -1,2 % (Wienzeile) und -8,7 % (Lassallestraße).

An Sonn- und Feiertagen wurden an allen Zählstellen deutliche Zunahmen zwischen 37,0 % (Opernring Innen) und 156,9 % (Liesingbach) im September 2018 registriert.

Im September 2018 wurden für die Zählstelle Langobardenstraße von 24.09 bis 30.09.2018 aufgrund des Ausfalls der Zählstelle Ersatzdaten berechnet.

Oktober 2018

Der Oktober 2017 war mit 15°C um 1,0°C wärmer als der Oktober im Vorjahr. Insgesamt gab es 3 Regentage mit einer Gesamtniederschlagsmenge von 29,6 mm. Im Vorjahr wurde eine Niederschlagsmenge von 62,7 mm an 10 Regentagen verzeichnet.

An Werktagen im Oktober 2018 war die Entwicklung des Radverkehrs an 11 Zählstellen positiv. Die Zunahmen lagen zwischen +13,4 % am Praterstern und +47,4 % an der Zählstelle Liesingbach. Die Zählstelle Margaritensteg weist eine Abnahme von -3,5 % auf.

An Samstagen wurden an allen Zählstellen Zunahmen verzeichnet. Die höchste Zunahme wurde mit +65,0 % an der Zählstelle Liesingbach festgestellt. Die geringste Zunahme zeigte die Zählstelle Margaritensteg mit +8,6% auf.

An Sonn- und Feiertagen wurden bei 11 von 12 Zählstellen Zunahmen der Radverkehrsstärken registriert. Die Zunahmen betragen zwischen +14,0 % (Praterstern) und +24,6 % (Neubaugürtel). Eine Abnahme wurde an der Zählstelle Margaritensteg mit -1,1% verzeichnet.

November 2018

Der November 2018 war mit 7,9 °C um 0,3°C wärmer als der November 2017. Mit insgesamt 7 Regentagen und einer Niederschlagsmenge von 47,1 mm war der November 2018 verregneteter als im Vorjahr (30,3 mm an 6 Tagen). An zwei Tagen im November 2018 konnten Neuschneemengen von jeweils 1 cm registriert werden. Im November 2017 wurden 5 cm Neuschneemengen registriert.

Ab November 2018 stehen Radverkehrsdaten der Zählstelle Pfeilgasse zur Verfügung und werden somit für die Vergleiche mit dem Vorjahresmonat herangezogen.

An Werktagen wurden im November 2018 an 12 Zählstellen positive Entwicklungen im Vergleich zum Vorjahresmonat verzeichnet. Diese lagen zwischen +1,3 % (Pfeilgasse) und +22,6 % (Langobardenstraße). Die Zählstelle Margaritensteg weist eine Abnahme im Vergleich zum Vorjahr von -23,5 % auf.

An Samstagen gab es an 7 Zählstellen eine Zunahme des Radverkehrsaufkommens zwischen +8,6 % (Neubaugürtel) und +26,6 % (Opernring Innen).

An Sonn- und Feiertagen wurden an allen Zählstellen ausgenommen Zählstelle Pfeilgasse Zunahmen von +3,1 % (Margaritensteg) bis +82,2 % (Liesingbach) verzeichnet. Eine negative Entwicklung gab es an der Zählstelle Pfeilgasse mit -1,3 %.

Dezember 2018

Die Temperatur im Dezember 2018 war mit rund 3,9°C im Monatsmittel um rund 0,7°C geringer als im Vorjahr. Mit 15 Regentagen und einer Gesamtniederschlagsmenge von 29,2 mm weist der Dezember 2018 eine höhere Anzahl an Niederschlagstagen- und -mengen als im Vorjahr mit 8 Regentagen und einer Regenmenge von 12,4 mm auf.

Im Dezember 2018 gab es 7 Tage mit einer Gesamt-Schneehöhe von mindestens 1 cm. Im Vorjahr wurde an 5 Tagen Schneehöhen von mindestens 1 cm verzeichnet.

An Werk- und Samstagen wurden im Dezember 2018 an allen Zählstellen Abnahmen verzeichnet. Diese lagen an Werktagen zwischen -0,1 % (Neubaugürtel) und -40,3 % (Margaritensteg). An Samstagen sind ebenfalls Abnahmen zu verzeichnen. Die geringste Abnahme von -21,1 % weist die Zählstelle Opernring Außen auf. Die Zählstelle Liesingbach verzeichnete die höchste Abnahme von -65,7 %.

An Sonn- und Feiertagen konnten an 5 Zählstellen (Argentinierstraße, Neubaugürtel, Opernring Innen, Opernring Außen und Margaritensteg) positive Entwicklungen im Vergleich zum Vorjahr verzeichnet werden. Die restlichen 8 Zählstellen weisen Abnahmen von -8,8 % (Praterstern) bis -27,1 % (Margaritensteg) auf.

4. Wetterdaten für das Jahr 2018

Im Folgenden werden die Wetterdaten der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für das Jahr 2018 im Vergleich zu den Vorjahren dargestellt.

4.1 Temperatur

In Tabelle 9 sind die Monatsmittelwerte in Grad Celsius der letzten 11 Jahre aufgelistet. Das Jahr 2018 war von Jänner bis Dezember in Wien im Mittel um rund 0,9°C wärmer als das gesamte Jahr 2017. Eine Abnahme der Temperaturen im Vergleich zum Vorjahr konnte im Februar, März, Juni und Dezember verzeichnet werden. Im langjährigen Vergleich (2008 bis 2018) der einzelnen Monate stellten der Jänner, April, Mai, August und Oktober des Jahres 2018 die wärmsten Monate dar.

Bei Betrachtung der Radsaison konnte festgestellt werden, dass die durchschnittliche Temperatur um 1,8°C in der Radsaison (April bis Oktober) im Jahr 2018 (20,7°C) höher war als in der Radsaison 2017 (18,9°C).

Tabelle 9: Temperatur Monatsmittel [°C] in den Jahren 2008 – 2018

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Jänner	+4,7	-0,2	-0,7	+2,3	+3,6	+1,8	+3,6	+4,2	+2,3	-2,2	+5,5
Februar	+6,3	+2,1	+2,3	+2,1	-1,0	+2,5	+5,6	+3,8	+7,8	+4,8	+0,5
März	+7,9	+6,9	+7,8	+8,3	+10,4	+4,5	+11,3	+8,3	+8,1	+11,1	+5,0
April	+12,7	+16,4	+12,6	+15,0	+12,8	+13,3	+14,0	+13,0	+13,0	+11,6	+17,7
Mai	+16,3	+17,9	+16,2	+17,8	+18,7	+16,6	+16,4	+16,8	+17,1	+18,1	+20,4
Juni	+22,0	+19,8	+20,7	+21,4	+22,3	+20,0	+21,2	+21,4	+21,7	+23,6	+22,5
Juli	+22,2	+23,5	+24,1	+21,1	+22,2	+24,5	+23,5	+25,7	+23,7	+23,5	+24,1
August	+22,3	+23,6	+21,5	+23,1	+23,8	+23,3	+20,9	+25,4	+22,0	+24,5	+25,4
September	+16,5	+19,7	+16,1	+18,6	+18,8	+17,0	+17,7	+17,8	+20,7	+16,7	+19,6
Oktober	+12,8	+12,0	+9,7	+10,7	+12,1	+13,1	+14,0	+11,5	+10,4	+14,0	+15,0
November	+8,5	+8,3	+9,0	+4,8	+8,4	+7,6	+9,4	+10,4	+6,5	+7,6	+7,9
Dezember	+3,6	+2,8	-0,9	+5,2	+2,2	+4,5	+4,8	+5,4	+3,1	+4,5	+3,9

Quelle: Jahr 2008 – 2010: Snizek&Partner Verkehrsplanung, http://www.snizek.at/radverkehr/-dauer10/Wetter_Zusammenstellung_Wien.htm, Jahr 2011 – 2018: nast consulting, Grunddaten ZAMG, Wetterdaten 2011 – 2018

4.2 Niederschlag

In der Radsaison 2018 (April bis Oktober) gab es um rund 2 % weniger Niederschlag als im Vergleichszeitraum 2017. Trotz des niederschlagsreichen Juli (+85 % Niederschlagsmengen gegenüber 2017) verzeichnete die Radsaison im Jahr 2018 eine Abnahme an Niederschlagsmengen.

Im gesamten Jahr 2018 sind die Niederschlagssummen um rund 14 % gegenüber dem Vorjahr (2017) gestiegen. Die Monate Jänner, Mai, Juli, August, September bis Dezember waren gegenüber dem Vorjahr niederschlagsreicher.

Tabelle 10: Niederschlag Monatssumme [mm] in den Jahren 2008 – 2018

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Jänner	37,6	31,3	50,6	24,2	82,9	99,3	3,1	78,1	39,7	15,1	35,1
Februar	7,5	68,6	17,9	7,9	21,1	41,2	19,7	41,7	65,3	29,9	20,1
März	63,9	139,8	14,4	36,2	28,4	28,1	19,8	42,6	11,0	32,9	33,0
April	41,5	2,0	76,8	40,9	17,5	8,6	55,8	25,1	34,0	64,3	8,5
Mai	56,2	72,1	181,8	58,4	31,3	149,6	149,0	54,8	120,8	49,6	56,0
Juni	140,3	147,0	89,6	144,0	77,9	183,0	61,8	38,9	90,2	45,7	43,8
Juli	93,8	118,7	69,4	93,5	130,8	11,6	132,1	44,8	125,1	66,7	123,2
August	55,0	89,2	124,5	40,4	48,5	60,6	102,7	67,4	68,8	42,2	59,7
September	57,9	35,6	85,7	21,7	42,3	86,4	120,8	64,5	25,6	87,0	88,9
Oktober	35,0	40,1	22,4	73,1	46,6	40,8	47,5	95,1	87,8	62,7	29,6
November	57,2	54,5	39,5	0,0	17,9	37,9	31,1	31,7	46,8	30,3	47,1
Dezember	42,8	48,8	36,3	17,0	48,7	15,0	42,1	14,8	14,6	35,9	96,0
Summe	688,7	847,7	808,9	557,3	593,9	762,1	785,5	599,5	729,7	562,3	641,0

Quelle: Jahr 2008 – 2010: Snizek&Partner Verkehrsplanung, http://www.snizek.at/radverkehr/-dauer10/Wetter_Zusammenstellung_Wien.htm, Jahr 2011 – 2018: nast consulting, Grunddaten ZAMG, Wetterdaten 2011 – 2018

Die gesamte Anzahl der Niederschlagstage hat sich im gesamten Jahr 2018 (86 Tage) um 3 Tage gegenüber dem Jahr 2017 (89 Tage) reduziert.

Tabelle 11: Tage mit mind. 1 mm Niederschlag in den Jahren 2008 – 2018

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Jänner	8	6	10	4	14	12	-	12	10	3	10
Februar	2	12	6	2	7	9	5	5	10	8	5
März	13	16	4	5	4	5	4	7	3	6	8
April	6	1	9	6	5	3	10	4	6	11	3
Mai	5	9	20	7	7	14	13	8	8	8	8
Juni	13	7	10	8	11	9	4	6	13	8	6
Juli	8	9	6	11	18	1	10	8	11	9	9
August	5	9	14	6	6	9	8	6	5	3	6
September	8	4	6	5	5	8	8	7	3	11	6
Oktober	4	9	4	10	9	5	6	9	11	10	3
November	8	9	6	0	4	8	4	3	10	6	7
Dezember	9	8	11	7	6	3	9	2	4	6	15
Summe	89	99	106	71	96	86	81	77	94	89	86

Quelle: Jahr 2008 – 2010: Snizek&Partner Verkehrsplanung, http://www.snizek.at/radverkehr/-dauer10/Wetter_Zusammenstellung_Wien.htm, Jahr 2011 – 2018: nast consulting, Grunddaten ZAMG, Wetterdaten 2011 – 2018

4.3 Schnee

Im Vergleich mit dem Vorjahr ist erkennbar, dass im Jahr 2018 die Gesamt-Neuschneehöhe mit 33 cm geringfügig über der Neuschneehöhe des Jahres 2017 liegt (3 cm). Die Anzahl an Tagen mit einer gesamten Schneehöhe von mind. 1 cm liegt im Jahr 2018 mit 30 Tagen deutlich höher als in den Vorjahren. Es wurden im Jahr 2018 insgesamt 30 Tage mit mind. 1 cm Gesamt-Schneehöhe registriert. Dies ist vorwiegend auf den Februar und März zurückzuführen.

Tabelle 12: Gesamt-Neuschnee-Höhe [cm] in den Jahren 2008 – 2018

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Jänner	3	14	34	14	10	43	4	14	13	11	1
Februar	-	29	11	2	10	48	-	13	-	13	17
März	1	-	3	-	-	13	-	-	-	-	5
April	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-
Mai	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Juni	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Juli	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
August	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
September	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oktober	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-
November	2	-	13	-	4	-	-	-	-	5	2
Dezember	-	35	54	-	14	-	7	-	3	1	8
Summe	6	78	115	16	42	110	11	27	16	30	33

Tabelle 13: Tage mit mind. 1 cm Gesamt-Schneehöhe in den Jahren 2008 – 2018

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Jänner	8	9	27	9	3	19	3	9	9	9	1
Februar	-	15	22	6	11	17	3	3	-	5	13
März	1	-	3	-	-	5	-	-	-	-	7
April	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
Mai	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Juni	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Juli	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
August	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
September	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oktober	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
November	1	-	4	-	-	-	-	-	-	1	2
Dezember	-	6	24	-	4	-	5	-	3	5	7
Summe	10	30	80	15	20	43	11	12	12	20	30

Quelle: Jahr 2008 – 2010: Snizek&Partner Verkehrsplanung, http://www.snizek.at/radverkehr/-dauer10/Wetter_Zusammenstellung_Wien.htm, Jahr 2011 – 2018: nast consulting, Grunddaten ZAMG, Wetterdaten 2011 – 2018

5. Zusammenfassung

Im Jahr 2018 wurden insgesamt 13 automatische Dauerzählstellen von Jänner bis Dezember für den Radverkehr analysiert. Nachdem die Zählstelle Pfeilgasse erst im November 2017 in Betrieb genommen wurde sind für diese Zählstelle noch keine Vergleiche des Jahres 2018 mit dem Vorjahr 2017 möglich.

Die Ergebnisse der Analysen der Dauerzählstellen werden monatlich auf der Homepage von nast consulting unter <http://nast.at/verkehrsdaten/> dargestellt.

Im Juni 2018 wurden punktuelle Kurzzeitzählungen des Radverkehrs an fünf unterschiedlichen Standorten an Werktagen durchgeführt. Die Verkehrszählungen wurden ausgewertet und auf einen durchschnittlichen täglichen Radverkehr (DTV) an den Werktagen (Montag bis Freitag) im Jahr bzw. in der Radsaison (RadfahrerInnen/24h) mit einem Hochrechnungsmodell hochgerechnet. Die Ergebnisse der einzelnen Kreuzungen werden auf der Homepage der Stadt Wien veröffentlicht.

Die höchsten Radverkehrsstärken (Mo-So) sind von Jänner bis Dezember 2018 am Opernring (1.625.412 RadfahrerInnen, Zählstelle Opernring Innen und Opernring Außen) zu verzeichnen. An zweiter Stelle liegt die Zählstelle Operngasse mit 1.225.203 RadfahrerInnen im gesamten Jahr 2018 (Mo-So). Bei der Zählstelle Praterstern wurden 1.060.971 RadfahrerInnen im Jahr 2018 registriert. Die weiteren Zählstellen weisen Radverkehrsstärken geringer als 1 Million RadfahrerInnen im Jahr 2018 auf.

Im Vergleich der Entwicklung des jahresdurchschnittlichen täglichen Radverkehrs (JDTV) 2018 zum Vorjahr 2017 lassen sich an Werktagen (Mo-Fr) an allen Zählstellen ausgenommen Zählstelle Operngasse (-0,5 %) Zunahmen verzeichnen. Die höchste Zunahme ist bei der Zählstelle Langobardenstraße mit +12,3 % erkennbar. An zweiter Stelle liegt die Zählstelle Argentinierstraße mit einer Zunahme von +8,8 % zwischen dem Jahr 2018 und dem Jahr 2017.

An Sonn- und Feiertagen (So+F) weisen alle Radverkehrszählstellen eine Zunahme zwischen +5,4% (Operngasse) und +26,6 % (Lassallestraße) auf.

In Hinblick auf den JDTV in der Radsaison (April – Oktober) sind im Jahr 2018 an Werktagen sowie an Sonn- und Feiertagen bei allen Zählstellen Zunahmen im Vergleich zum Jahr 2017 zu verzeichnen. Die höchsten Zunahmen sind an Werktagen (Mo-Fr) bei der Zählstelle Langobardenstraße (+14,5 %) erkennbar. An Sonn- und Feiertagen (So+F) weisen die Zählstellen Lassallestraße und Donaukanal (jeweils +30,0 %) die höchsten Zunahmen auf.

6. Verzeichnis

6.1 *Abbildungs- und Tabellenverzeichnis*

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Örtlichkeiten der händischen Radverkehrszählungen (Zählungen durchgeführt von nast consulting)	4
Abbildung 2: Örtlichkeiten der automatischen Radverkehrsdauerzählstellen (Jahr 2018)	8

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Radverkehrsstärken aller Zählstellen pro Monat von Montag bis Sonntag (Mo-So) im Zeitraum von Jänner bis Dezember 2018.....	10
Tabelle 2: Entwicklung des JDTV an Werktagen (Mo-Fr) und Sonn- und Feiertagen (So+F) im Jahr 2018 im Vergleich zum Vorjahr (in Prozent)	11
Tabelle 3: JDTV* an Werktagen (Mo-Fr) und Sonn- und Feiertagen (So+F) im Jahr 2018 im Vergleich zum Jahr 2017	12
Tabelle 4: Entwicklung des JDTV* in der Radsaison (April – Oktober) an Werktagen (Mo-Fr) und Sonn- und Feiertagen (So+F) im Jahr 2018 im Vergleich zum Jahr 2017	13
Tabelle 5: JDTV* in der Radsaison (April – Oktober) an Werktagen (Mo-Fr) und Sonn- und Feiertagen (So+F) im Jahr 2018 im Vergleich zum Jahr 2017	14
Tabelle 6: Entwicklung des Radverkehrs an Werktagen (Mo-Fr) im Jahr 2018 im Vergleich zum Vorjahresmonat (in Prozent)	15
Tabelle 7: Entwicklung des Radverkehrs an Samstagen (Sa) im Jahr 2018 im Vergleich zum Vorjahresmonat (in Prozent)	16
Tabelle 8: Entwicklung des Radverkehrs an Sonn- und Feiertagen (So+F) im Jahr 2018 im Vergleich zum Vorjahresmonat (in Prozent).....	17
Tabelle 9: Temperatur Monatsmittel [°C] in den Jahren 2008 – 2018	25
Tabelle 10: Niederschlag Monatssumme [mm] in den Jahren 2008 – 2018	26
Tabelle 11: Tage mit mind. 1 mm Niederschlag in den Jahren 2008 – 2018.....	27
Tabelle 12: Gesamt-Neuschnee-Höhe [cm] in den Jahren 2008 – 2018.....	28
Tabelle 13: Tage mit mind. 1 cm Gesamt-Schneehöhe in den Jahren 2008 – 2018	28

6.2 Quellenverzeichnis

NAST CONSULTING ZT GMBH: Ergebnisse der automatischen Dauerzählstellen für den Radverkehr, <http://nast.at/verkehrsdaten>, Wien

SNIZEK&PARTNER VERKEHRSPANUNG: Wetterdaten der Jahr 2008 - 2010
http://www.snizek.at/radverkehr/dauer10/Wetter_Zusammenstellung_Wien.htm, Stand 2010

SNIZEK&PARTNER VERKEHRSPANUNG: Ergebnisse der Dauerzählungen - Radverkehrsdaten 2002 – 2010, www.snizek.at, Stand 2010

ZENTRALANSTALT FÜR METEOROLOGIE UND GEODYNAMIK: Wetterdaten pro Tag der einzelnen Monate der Jahres 2011 - 2018